

Arbeitsrecht für Betriebsräte Teil 1 - Grundlagen

Betriebsrats-Schulung: Arbeitsverhältnis, Rechte & Pflichten, Arbeitszeit und Entgelt rechtssicher einordnen.



Termin

Di. 06.04.2027, 09:00 Uhr –
Mi. 07.04.2027, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.290,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.190,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.190,00 €*	1.290,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.190,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 10:21 Uhr

Arbeitsrecht für Betriebsräte Teil 1 - Grundlagen

Das zweitägige Hybrid-Seminar vermittelt die zentralen Grundlagen des Arbeitsrechts mit klarem Bezug zur praktischen Betriebsratsarbeit. Im Mittelpunkt stehen der **rechtliche Aufbau des Arbeitsverhältnisses, die maßgeblichen gesetzlichen und tariflichen Regelungen sowie die daraus folgenden Rechte und Pflichten** von Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden im Betrieb und im Unternehmen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Arbeitszeit als einem der häufigsten Konfliktfelder in der betrieblichen Praxis. Behandelt werden die rechtlichen Rahmenbedingungen der **Arbeitszeitgestaltung, Überstunden, Ruhezeiten** sowie typische Abgrenzungsfragen zwischen Vergütungspflicht und Freizeit. Ergänzend werden **Entgeltansprüche, Pflichtverletzungen, Haupt- und Nebenpflichten** sowie erste Fragen rund um Kündigung und Kündigungsschutz eingeordnet.

Darüber hinaus wird erläutert, wie Betriebsrat und Belegschaft mit ihren Mitbestimmungsrechten in arbeitsrechtlich relevanten Angelegenheiten umgehen können und welche Rolle Betriebsvereinbarung, Tarifvertrag und Gewerkschaft in diesem Zusammenhang spielen.

Die Schulung verbindet eine klare juristische Struktur mit konkreten Praxisbezügen. Es zeigt, an welchen Stellen Betriebsratsmitglieder frühzeitig reagieren müssen, wo rechtliche Risiken bestehen und welche Fehler in der Praxis regelmäßig auftreten. Ergänzend erfolgt eine erste Einordnung der Beendigung von Arbeitsverhältnissen sowie eine Abgrenzung zu anderen Interessenvertretungen wie Personalrat und Auszubildendenvertretung, um die betriebliche Mitbestimmung im Gesamtsystem verständlich einzuordnen.

Zum Thema

Das Arbeitsrecht bildet die Grundlage für nahezu alle Entscheidungen im betrieblichen Alltag. Zentrale Themen sind die Rechtsquellen des Arbeitsrechts, das Betriebsverfassungsgesetz, die Begründung und Ausgestaltung des Arbeitsverhältnisses sowie die daraus resultierenden Rechte und Pflichten. Die Arbeitszeit stellt dabei einen der praxisrelevantesten Bereiche dar, insbesondere im Hinblick auf Überstunden, Ruhezeiten und Vergütungsfragen. Ergänzend werden Entgeltansprüche ohne tatsächliche Arbeit, Kündigung und Kündigungsschutz sowie grundlegende Aspekte der Beendigung von Arbeitsverhältnissen systematisch eingeordnet.

Zielsetzung

Die Veranstaltung verbindet eine systematische juristische Herangehensweise mit einer konsequent praxisorientierten Betrachtung typischer Konfliktsituationen im Betrieb. Im Fokus steht nicht die abstrakte Wissensvermittlung, sondern die belastbare

Einordnung arbeitsrechtlicher Fragestellungen im konkreten Anwendungsfall.

Die Darstellung orientiert sich an den tatsächlichen Problemfeldern der Betriebsratsarbeit. Rechtliche Grundlagen werden gezielt mit typischen Fehlerquellen und praktischen Handlungssituationen verknüpft. Besonderer Wert wird auf die strukturierte Analyse arbeitsrechtlicher Maßnahmen sowie auf die sichere Anwendung im betrieblichen Alltag gelegt.

Ziel ist eine klare Verbindung von rechtlicher Systematik und praktischer Umsetzbarkeit, um Unsicherheiten in der Bewertung arbeitsrechtlicher Sachverhalte zu reduzieren und die Handlungssicherheit in konfliktträchtigen Situationen zu stärken.

Programm

06.04.2027

09:00–09:30	Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung in das Seminar
09:30–10:30	Grundlagen des Arbeitsrechts: Rechtsquellen und Einordnung im betrieblichen Alltag
10:30–10:45	Kaffeepause
10:45–12:30	Das Arbeitsverhältnis: Begründung, Ausgestaltung sowie Rechte und Pflichten von Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
12:30–13:30	Mittagessen
13:30–15:00	Arbeitszeit als Konfliktfeld: rechtliche Rahmenbedingungen, Überstunden, Ruhezeiten und Vergütungsfragen
15:00–15:15	Kaffeepause
15:15–17:00	Entgelt und Vergütung: Entgeltansprüche, Vergütungspflicht ohne tatsächliche Arbeit sowie typische Praxisfragen

07.04.2027

09:00–10:30	Pflichtverletzungen und arbeitsrechtliche Maßnahmen: Haupt- und Nebenpflichten, Abgrenzungen und erste rechtliche Bewertungen
10:30–10:45	Kaffeepause
10:45–12:30	Kündigung und Kündigungsschutz: grundlegende Einordnung und typische Konfliktfelder für den Betriebsrat
12:30–13:30	Mittagessen
13:30–15:00	Rolle des Betriebsrats bei arbeitsrechtlichen Fragestellungen: Mitbestimmung, Handlungsspielräume und frühzeitiges Reagieren im Betrieb
15:00–15:15	Kaffeepause
15:15–16:30	Einordnung typischer Problemstellungen aus der Praxis: Arbeitsverhältnis, Arbeitszeit, Entgelt und Beendigung von Arbeitsverhältnissen

Referenten

RG

RA'in Jenna Gerlinger

Kanzlei für Arbeitsrecht Jenna Gerlinger

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, Dortmund
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht mit Schwerpunkt auf der Beratung und Vertretung von Arbeitnehmern, Führungskräften und Betriebsräten.

Umfassende Erfahrung in der gerichtlichen und außergerichtlichen Durchsetzung arbeitsrechtlicher Ansprüche, insbesondere in Kündigungsschutzverfahren und bei innerbetrieblichen Konflikten.

Regelmäßige Schulung von Betriebsräten mit Fokus auf praxisnahe Anwendung arbeits- und betriebsverfassungsrechtlicher Vorschriften, Vermeidung typischer Fehlerquellen und strategische Durchsetzung von Beteiligungsrechten.

Hinweise

Staffelpreise für dieses Betriebsrats-Seminar:

1. Angemeldete Person: 1.290,00 € regulär | 1.190,00 € Mitglied

2. Angemeldete Person: 1.240,00 € regulär | 1.140,00 € Mitglied

3. Angemeldete Person 1.190,00 € regulär | 1.090,00 € Mitglied

Jede weitere Person: 890,00 € regulär | 790,00 € Mitglied

Bei gleichzeitiger Anmeldung der Teilnehmenden.